

[6356.] Zur gefl. Beachtung.

Die Schellenberg'sche Hofbuchhandlung in Wiesbaden erbittet sich von allen neu erscheinenden politischen und interessanten, die Zeitfragen betreffenden Schriften, so wie von deutscher, französischer und englischer Reise- und Bade-Literatur gleich nach Erscheinen 1—2 Exempl. unverlangt à Cond.

[6357.] Zur Beachtung.

Die betreffenden Verleger benachrichtige ich hiermit, dass ich künftig unverlangt keine Neuigkeiten unter einem Thaler, welche mit verkürztem Rabatt von 25% berechnet sind, mehr zu erhalten wünsche. Dagegen erbitte mir alle wichtigen Erscheinungen mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt in doppelter oder dreifacher Anzahl, und werde meinen Mehrbedarf mit Vergnügen nachverlangen.

Adolph Bädcker in Cöln.


[6358.] P. P.

Nachdem wir uns nunmehr mit unserm hiesigen Wirkungskreise hinlänglich bekannt gemacht haben, finden wir es in beiderseitigem Interesse zweckmäßig, unsere Nova künftig selbst zu wählen, ersuchen Sie deshalb, gefl.

keine unverlangten Nova

mehr einzusenden, dagegen sind Wahlzettel etc. sehr willkommen. Durch diese Maßregel wird es uns möglich, dem wirklich absatzfähigen Sortiment unsere ganze Thätigkeit zuzuwenden, und hoffen wir, den H. P. Verlegern mehr und mehr Beweise von nachhaltigem Erfolg geben zu können. Danzig, 15. August 1847.

Gerhard'sche Buchhandlung.

[6359.]  Inserate israelitischer Werke.

Wir empfehlen für erfolgreichste Ankündigung von Büchern oder anderen Gegenständen (auch mercantiler), welche für Israeliten von Interesse sind, den Anzeiger, der unserer vielverbreiteten Zeitschrift:

Allgemeine Zeitung des Judenthums angehängt ist. Preis der gespaltenen Petitzeile 1 $\frac{1}{4}$ N^o., von Beilagen in 1400 Exemplaren 1 $\frac{1}{2}$ N^o.. Leipzig. Baumgärtner's Buchhandlung.

[6360.] Wer mir den Aufenthalt des Schriftstellers Adam Eöffler angeben kann, verbindet mich durch eine gefällige directe Mittheilung sehr.

Julius Springer in Berlin.

[6361.] Aufforderung.

Hierdurch fordere ich den Buchhandlungs-Commiss, Adelbert Rost aus Weimar auf, mir seinen jetzigen Aufenthaltsort bis zum 30. August anzuzeigen.

Leipzig, den 14. August 1847.

J. Deutrich.

[6362.] Ich habe zur D. M. d. J. nach meinem Buche überall rein saldirt, allein es haben sich doch hier und da kleine Differenzen herausgestellt, welche ich sämmtlich zur M. M. durch eine kleine Zahlungsliste erledigen werde.

J. H. Sievers in Bismar.

[6363.] Es haben viele der Herren Collegen in dieser D.-Messe nicht saldirt; ich bitte ergebenst mich nicht Michaelis-M. zu vergessen. v. Börseblatt Nr. 32 (3867) c.

Stralsund, August 1847.

G. N. Schmidt.

[6364.] D.-M. 46 ward von mir mittelst einer Carlstrüher Buchhandlung ein Paquet an einen Herrn Bridor das. gesandt, das aber heute noch nicht eingetroffen; es enthielt folgende Bücher:

Sidereau techn. vétérinaire, Tenant flore luxemb., Grammaire latine par l'Homond und eine Geographie.

Die geehrte Handlung, bei der dieses lagert, ersuche um sofortige Retoursendung.

Luxemburg, Juni 1847.

G. Michaelis.

[6365.] Zur gefälligen Beachtung.

Auf mehrfache Anfragen erlaube ich mir zu erwiedern, daß ich im Stande bin, Herbarien sowol von Gräsern und sämmtlichen ökonomischen, forstlichen u. officinellen Pflanzen, als auch von Acker- und Wiesen-Unkräutern pr. 100 Species zu 3 fl. 36 kr. netto zu liefern.

Da ich jedoch selbst gegen baar kaufen muß, so kann ich auch nur Bestellungen in feste Rechnung expediren, worauf ich diejenigen Handlungen, welche mit forst- und landwirthschaftlichen Lehranstalten in Verbindung stehen, besonders aufmerksam mache, da es mir auch schon der sorgfamen Verpackung wegen nicht möglich ist, Sendungen à Cond. zu machen.

Reutlingen, August 1847.

J. G. Mäcken Sohn.

[6366.] Zur gefälligen Beachtung.

Um mehrseitigen Anfragen zu begegnen, zeige ich ergebenst an, daß ich bei Anfertigung von glypographischen Platten und zwar bei einfachen Conturen den Leipziger □ mit 8, bei mehr ausgeführten Arbeiten hingegen mit 7 $\frac{1}{2}$ N^o berechne, wobei jedoch die Zeichnung oder Radirung auf die präparirte Platte nicht mit inbegriffen ist. Bei Aufträgen von Illustrationen ganzer Werke wird der angegebene Preis noch nach Verhältnis ermäßigt.

Glypographische Anstalt von B. Ahner in Leipzig, kleine Burggasse Nr. 2.

[6367.] Feinst polirte Engl. Stahlplatten in allen Größen,

Extraf. Bronzefarben von Paul Rupprecht in Nürnberg, (Fabrikpreise laut Preis-Courant.)

Metallgold für Lithogr. Anstalten und Druckereien, (Fabrikpreis.)

Bunte Druckfarben für Buchdruckereien, fertig zum Druck.

Schwarze Druckfarben in allen Qualitäten, (Lagerhaltung von Chr. Hostmann in Celle zum Fabrikpreis laut Preis-Courant.)

empfehle ergebenst unter Zusicherung bester und billigster Bedienung

G. H. Grieshammer in Leipzig.

[6368.] Acht englisches Buchbinderleinen oder Kalliko.

So eben empfangen ich Connoissement über vorige Woche von England verschriebene Kalliko's, die ich der Vorschrift der Herren Besteller gemäß sogleich expediren werde.

Gleichfalls empfing ich Probe einer neuen äußerst feinen Sorte (dunkelblau, ganz fein gestreift) die ich zum Preise von 5, 5 $\frac{1}{2}$ u. 6 N^o pr. Stück je nach Breite franco hier berechnen kann; da ich nur pr. Brief ein kleines Stückchen empfangen, bedaure ich keine Probe schicken zu können.

Nach auf meine neuliche Anzeige von diesem Monate hinsichtlich des Kallikos beziehend, empfehle ich mich zu fernern Aufträgen bestens.

Hamburg, 30/7. 1847.

G. Henbel.

NB. Von hier durch die Vereinstaaften nach andern durchgehende Kallikos zahlen keinen Eingangszoll.

[6369.] Meine Colorir-Anstalt empfehle ich zur Benutzung. Ich stelle die billigsten Baarpreise bei bester Ausführung der geehrten Aufträge.

Berlin.

T. Romolini.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. der K. Kreisdirection zu Leipzig.	Debitserlaubnis in Preußen.	Neuigl. des deutsch. Buchs.	Viesching hat doch recht.	Von Fr. J. From-
mann. — Erwiderung von C. Dittmar'sch. — Notiz.	— Anzeigebblatt Nr. 6264—6369.			
Ahner 6366.	Heubel in D. 6368.	Eöffler'sche B. 6344.	Schmerber'sche B. 6291. 6308.	Vereinverlaggeb. 6305.
Amelang 6354.	Honegger 6268.	Mäcken Sohn 6365.	Schmidt in Str. 6315. 6363.	Vogel, W. 6302.
Bädcker in Cöln 6322. 6357.	Jacowiz 6288.	Mayer in E. 6301.	Schmidt's Berl. in D. 6312.	Voss in E. 6331.
Baensch 6327.	Junfermann'sche B. 6307.	Michaelis 6364.	Schulke, H. 6296.	Wagner 6272. 6274.
Barth 6319.	Kettmüll 6342.	Millikowsky 6339.	Sievers 6351. 6362.	Walzer in Berl. 6316.
Baumgärtner's B. 6359.	Keyser'sche B. in E. 6318.	Muquardt 6325.	Springer 6360.	Weigel, T. D. 6349.
Besser, W. 6304.	Kluge 6276.	Nehmigke's B. 6266.	Stadtgericht in Nürnberg. 6264.	Wigand, D. 6341.
Bethge, F. 6290.	Kori'sche B. 6321.	Perthes, Fr. & A. 6298.	Stuhr'sche B. in P. 6333.	Williams & Morgate 6329.
Beyer's B. in Br. 6353.	Kreidel 6328.	Romolini 6338. 6355. 6369.	v. Stülpnagel 6285.	Zabel 6293.
Bielefeld 6297.	Kubnt 6336.	Sacco 6303.	Subilia 6265. 6283.	Zimmer 6334.
Brockhaus & Av. 6281.	Lehmann in E. 6317.	Samter 6286.	Tandler & Co. 6294. 6313.	Zu-Guttenberg 6292. 6332.
Brünow 6277.	Lebraut'sche B. in Str. 6337.	Sartorius in P. 6284. 6306.	Thenau 6320.	Zum Haydn 6279.
Buddeus 6310.	Liebmann 6282.	Schaub'sche B. 6324.	Vandenhoef & R. 6345.	Anonym 6270. 6271. 6273.
Bug 6335.	Lippert & Schmidt 6323.	Schellenberg'sche Hofb. 6356.	Barrentrapp's Verlag 6289.	6343. 6346. 6347. 6348.
Deutrich 6361.	Herold'sche B. 6330.			

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.